



Groß-Strehliß, den 25. Januar 1899.

Erscheint jeden Mittwoch. Jährlicher Bezugspreis 3 Mark. An Insertionsgebühren sind für die Spaltenzeile oder deren Raum 10 Bfg. zu zahlen. Inserate werden allwöchentlich bis Dienstag früh 8 Uhr angenommen.

Zur Feier des Geburtstages Seiner Majestät des Kaisers und Königs findet

Freitag, den 27. Januar d. J. Nachmittags 2 Uhr

im Schönwald'schen Gasthause hierelbst ein Festessen statt.

Alle diejenigen Herren, welche daran Theil zu nehmen gedenken, werden ergebenst ersucht, bis spätestens zum 25. d. Mts. bei Herrn Schönwald die Theilnahme unter Angabe der Zahl der Gedecke anzumelden.

Der Preis des Gedeckes einschließlich der Musik beträgt 4 Mark.

Groß-Strehliß, den 11. Januar 1899.

V. Alten
Königlicher Landrath.

Gundrum
Bürgermeister.

Herden
Königl. Amtsgerichts-Rath.

Sprotte
Königl. Gymnasialdirector.

Ämtliche Bekanntmachungen.

Ich bringe hierdurch wiederholt zur öffentlichen Kenntniß, daß junge Männer, welche sich vor Erfüllung der Militairpflicht anständig machen oder verheirathen, dadurch ihrer Verpflichtung zum Militairdienst nicht überhoben werden.

Ich mache in dieser Hinsicht auf die Bestimmungen des § 32,4 und § 33,2 der deutschen Wehrordnung aufmerksam.
Oppeln, den 11. Januar 1899.

Der Regierungs-Präsident.

Auscheinend werden von Personen, die sich im Besitze eines Wandergewerbeheines zum Handel mit Streichhölzern befinden, auch Streichhölzer, die unter Benutzung von weißem Phosphor hergestellt sind, im Umherziehen vertrieben. Dies ist unzulässig, da diese Streichhölzer unter den Begriff der gifthaltigen Waaren im Sinne des § 56 Abf. 2 Ziffer 9 der Gewerbeordnung fallen und somit vom Feilbieten im Umherziehen ausgeschlossen sind.

Auf Anordnung des Herrn Ministers für Handel und Gewerbe wird fortan in Wandergewerbeheine, die zum Handel mit Streichhölzern berechtigen, ein ausdrücklicher Hinweis darauf aufgenommen werden, daß der Handel mit Streichhölzern, die unter Verwendung von weißem Phosphor hergestellt werden, untersagt ist.

Ich erlaube, die Ortspolizeibehörden des dortigen Kreises mit Ausschluß der städtischen Polizeiverwaltungen, welche von hier aus unmittelbar mit Beaufung versehen worden sind, hierauf hinzuweisen und ihnen eine strenge Kontrolle der Einhaltung dieses Verbots zur Pflicht zu machen.

Oppeln, den 15. Januar 1899.

Der Regierungs-Präsident.

Abdruck bringe ich zur Kenntniß und Beachtung für die Ortspolizeibehörden des Kreises.
Groß-Strehliß, den 23. Januar 1899.

Unter Bezugnahme auf meine Kreisblattverfügung vom 26. September 1898 Stück 39 bringe ich nachstehend ein Verzeichniß der im Kreisbezirk II nachträglich angeforderten Bullen zur allgemeinen Kenntniß.

Sp. Nr.	Der Bullenbesitzer		Des Bullen			Bemerkungen.
	Name und Stand	Wohnort	Farbe und Abzeichen	Alter Jahr	Race	

II. Kreisbezirk.

181	Simon Richter	Dörsel	Grau und weiß gefleckt	1 3/4	Holländer	
182	Melchior Bednorz	Heine	Weiß graue Flecke	1 3/4	Landvieh	
183	Josif Boizniok	Bendamitz	rothschiefelig mit weißer Blässe	1 1/2	Landrace	
184	Alexander Broll	"	roth	1 3/4	"	

Groß-Strehliß, den 19. Januar 1899.

Die Polizei- und Amtsverwaltungen des Kreises veranlasse ich, den Anträgen auf Ertheilung von **Gewerbelegitimationskarten** den Stempelbetrag von 1 Mark für jede Karte beizufügen.

Zur Personbeschreibung ist das **Alter, Gestalt, Haare** und **besondere Kennzeichen** anzugeben.

Groß-Strehlitz, den 23. Januar 1899.

Den Guts- und Gemeinde-Vorständen des Kreises bringe ich meine Kreisblattverfügung vom 26. Februar 1884 — Stück 10 bezw. 16. Januar 1896 Stück 3, wonach die Liste der in das schulpflichtige Alter tretenden Kinder den Herren Lokal-Schulinspektoren bis zum 1. März einzureichen ist, in Erinnerung.

Groß-Strehlitz, den 20. Januar 1899.

Für die Heberollen der Landgemeinden werden vom 1. April d. Js. ab anderweite Formulare vorgeschrieben werden. Die Gemeindevorstände des Kreises werden hiervon mit der Anweisung in Kenntniß gesetzt, von einer etwaigen Formularbestellung für das nächste Rechnungsjahr abzusehen.

Groß-Strehlitz, den 24. Januar 1899.

Bekräftigt die Wahl des Bauers Johann Popanda, des Gärtners Albert Stolik und des Häuslers Vincent Barctojel I in Kelsch zu Schöffen für die Gemeinde Kelsch.

Bekräftigt die Wahl des Gärtners Johann Sklarek und des Häuslers Johann Lyffel in Schminchow zu Schöffen für die Gemeinde Schminchow.

Bekräftigt die Wiederwahl des Gärtners Franz Hendel in Boritsch zum Schöffen für die Gemeinde Boritsch.

Groß-Strehlitz, den 16. Januar 1899.

Der Königliche Landrath.
von Alten.

Bekanntmachung.

Die auf der Kreis-Chaussee Groß-Strehlitz—Krapitz, im Dorfe Karlubitz bei Krapitz gelegene Hebestelle mit 1 meiliger Hebebefugniß soll vom 1. April 1899 ab bis 1. April 1900 im Vicitationswege neu vergeben werden.

Zu diesem Zwecke haben wir einen Termin auf **Donnerstag den 16. Februar cr. Vormittags 10 Uhr** in unserem Sitzungszimmer hieselbst anberaumt.

Nachstehende werden zu diesem Termine mit dem Bemerken eingeladen, daß die in demselben zu erledigende Bietungs-kantion 300 Mark beträgt.

Nachstehende werden zu diesem Termine mit dem Bemerken eingeladen, daß die in demselben zu erledigende Bietungs-kantion 300 Mark beträgt.

Die Zuschlagserteilung behält sich der Kreisauschuß vor. Die Nachbedingungen werden im Termin mitgetheilt eventuell können dieselben vorher bei dem Kreisweginspektor Kugler eingesehen werden.

Groß-Strehlitz, den 20. Januar 1899.

Der Kreisauschuß. von Alten.

Der Herr Minister für Landwirtschaft wünscht wiederum eine Uebersicht davon zu erhalten, welche Meliorationen beziehungsweise mit welcher Fläche und mit welchem Kostenaufwande voraussichtlich noch unter Zuhilfenahme des sogenannten Nothstandsgesetzes zur Ausführung zu bringen sein werden.

Ich erlaube demzufolge zwei anliegenden Schematen entsprechende Nachweisungen für den dortigen Kreis anzustellen, in dieselbe **alle** mit einiger Aussicht auf Erfolg in Anregung zu bringende Meliorationen und zwar sowohl Drainagen, wie Wiesenmeliorationen und Flußregulirungen aufzunehmen und dabei anzugeben, um welche Flächenzahlen es sich dabei handeln wird.

Bei Drainagen wird der Ausführungspreis auf rund 200 Mark, bei Wiesen- Ent- und Bewässerungen auf 5—600 Mark pro ha anzunehmen sein. Bei Flußregulirungen ist der Kostenbedarf mit 10 Mark für den Meter überschläglic zu berechnen.

Ich bemerke im Uebrigen, daß es lediglich darauf ankommt, eine ungefähre Zusammenstellung zu erhalten und daß von zeitraubenden Detailermittelungen in jedem Falle abzusehen sein wird. Dagegen lege ich auf eine mögliche Beschleunigung der Angelegenheit Werth und sehe daher der Erledigung dieser Verfügung binnen längstens 3 Wochen bestimmt entgegen.

In Gemeinden mit Drainagebedürftigen Flächen, die bisher noch nicht auf genossenschaftlichem Wege meliorirt sind, finden sich in den Materialien zum Nothstandsgesetz folgende angegeben: Dichtel, Laßist, Groß-Muschwitz, Rogowitz.

Eppeln, den 16. Januar 1899.

Der Regierungs-Präsident.

Vorstehende Verfügung bringe ich hiermit den Herren Amtsvorstehern und den Gemeindevorständen des Kreises zur Kenntniß.

Die Herren Amtsvorsteher erlaube ich, für ihre Bezirke je zwei Nachweisungen nach den untenstehenden Schemata anzustellen und selbige mit Erläuterungsbericht **spätestens bis zum 5. Februar cr.** unterinnert an mich einzureichen.

Groß-Strehlitz, den 23. Januar 1899.

Der Vorsitzende des Kreis-Auswurfes. von Alten.

Vb. Kro.	Amtsbezirk.	Feldmark.	Ungefäher Lächeninhalt der zu ent- wässernden Grund- stücke zu melio- rirtenden Wiesen- flächen	Aus- führungs- kosten	Bemerkungen.

No.	Name des Flusses.	Bezeichnung der an dem Flusse belegenen Gemarkungen	Bezeichnung der zu regulirenden Flußstrecke.	Länge der Flußstrecke. km	Kosten		
					pro km	für die einzelne Flußstrecke	im Ganzen

Bemerkungen.

V e r z e i c h n i s s

der gemäß § 18 des Viehseuchengesetzes vom 12. März 1881, des Gesetzes vom 22. April 1892 und des zur Ausführung dieses Gesetzes ergangenen Reglements betreffend die Entschädigung für die an Milzbrand gefallenen Tiere gewählten Sachverständigen im Kreise Groß-Strehlitz für das Jahr 1899.

Ortspolizeibezirk Stadt Groß-Strehlitz. Pohl Berthold Deconom, Walloschek Moiss Fleischermeister, Jähmann Josef Baumeister, Gannon Alexander Fleischermeister, sämmtlich in Groß-Strehlitz.

Ortspolizeibezirk Stadt Njest. Boralla Franz Mathmann, Ventel Johann Kaufmann, Richter Johann I. Fleischermeister, Neugebauer Ignaz Grundbesitzer, Zwoboda Ernst Grundbesitzer, sämmtlich in Njest.

Ortspolizeibezirk Stadt Leschnitz. Piwowarsky Mühlenbesitzer, Fiebzig Apotheker, Krautwurst Robert Brauereibesitzer, Cibura Josef Ackerbesitzer, Orzonska Johann Mehlhändler, Kosmalla Franz Fleischermeister sämmtlich in Leschnitz.

Ortspolizeibezirk Colonnowska. Lamich Theodor Stellenbesitzer in Colonnowska, Bednorz Andreas Kretschambesitzer, Bednorz Josef Rentner, beide in Groß-Stamisch, Vogt Robert Mühlenbesitzer in Mischline, Wienig Karl Fleischermeister, Geppert Adolf Kolonist, beide in Bendawitz, Rohmny Ignaz Kolonist in Darroshowetsa, Wiestsch Wilhelm Fabrikbesitzer in Kossowska, Kulik Josef Gastwirth, Janig Franz Bauer, beide in Klein-Stamisch, Vof Adam Kolonist in Gräflich-Cameran.

Ortspolizeibezirk Sandowitz. Mohr Lecturant in Zawadzki, Zwanowsky Fleischermeister in Sandowitz.

Ortspolizeibezirk Ketsch. Murek Bauer, Stach Nicodem Bauer, beide in Borowian, Krawiez Kretschambesitzer, Skullik Florian Bauergutsbesitzer, beide in Ketsch, Kluba Josef Bauergutsbesitzer, Stowronel Johann Häusler, beide in Borowian, Michali Paul Fleischermeister, Jbrom Andreas Bauer, Stephan Josef Häusler, sämmtlich in Ketsch.

Ortspolizeibezirk Schloß Groß-Strehlitz. Krawiez Bauer, Vieler Nittergutsächter, beide in Himmelwitz, Duschel Johann Kolonist in Petersgrätz, Kuhner I. Johann Bauergutsbesitzer in Sucholohna, Schoppa Thomas Kretschambesitzer in Schironowitz v. F., Zeit Wirtschaftsinpector, Tischbierel Kretschambesitzer, beide in Dschowa, Barteglo Bauergutsbesitzer, Daniel Bauergutsbesitzer, beide in Dollna, Dörzel Mühlenbesitzer in Rosmontan, Guß Franz Bauergutsbesitzer in Adamowitz, Dieterici Otto Oeconomiedirector, Thiemann Brennerer-Verwalter, beide in Groß-Borwerf, stünzer Wirtschaftsinpector in Sucholohna, Vieler Oeconomierath in Schloß Groß-Strehlitz, Gerwich I. Philipp Bauergutsbesitzer in Sucholohna, Mikulla Inspector in Rosmontan, Wolmny Mühlenbesitzer in Laßitz, Sabaritz Wilhelmmeister in Schenowitz, Paisdzior Albert Gemeindevorsteher, Guß Johann Bauergutsbesitzer, beide in Adamowitz, Kleemann Gemeindevorsteher, Masseli Gärtner, beide in Breina, Hunder Bauergutsbesitzer, Müller Bernhard Bauergutsbesitzer, beide in Gantschiorowitz, Wroß Bauergutsbesitzer, Grochla Mathias Bauergutsbesitzer, beide in Himmelwitz, Wycislo Johann Bauergutsbesitzer, Orzomalla Gemeindevorsteher, beide in Laßitz, Jociel Andreas Bauergutsbesitzer, Wilt Johann Bauer, beide in Mokrolohna, Jonsa Verwalter, Masseli Karl Gärtner, beide in Neudorf, Vebos Felix Gärtner in Dschowa, Katusa Julius Gastwirth in Rosmontan, Eifon Michael Bauergutsbesitzer in Scharnowitz, Kroll Inspector in Groß-Borwerf, Halle Häusler in Schenowitz, Kolodziej Gemeindevorsteher, Skullik Philipp Bauer, beide in Schironowitz v. N., Wende Förster, Bürde Landwirth, beide in Scharnowitz, Pogodalla Josef Gemeindevorsteher, Woi Josef Häusler, beide in Wierchlesche, Materja Josef Bauer, Solga Peter Bauer, beide in Waldhäuser, Neumann Karl Gastwirth, Richter Adolf Kolonist, beide in Petersgrätz, Riloid Josef Kolonist, Amiel Kretschambesitzer, beide in Liebenhain.

Ortspolizeibezirk Salecha. Menda Gastwirth, Kietzka Gastwirth, Wilkowsky Johann Bauer, Männlich Seraphin Bauer, Männlich Johann Bauer, Tischbierel Ignaz Bauer, sämmtlich in Salecha.

Ortspolizeibezirk Mottwitz. Alimel Ueban Gemeindevorsteher, Schindzielorz, beide in Mottwitz, Schmiega Gasthausbesitzer, Graf von Potadowsky-Wehner Nittergutsächter, beide in Groß-Plutschitz, Gowin Theodor Bauer in Warmuntowitz, Franz Karl Gutsächter in Rogowischütz, Gollis Lehrer in Groß-Plutschitz, Graf v. Potadowsky-Wehner Majoratsbesitzer, Wegla Fedor Inspector, Kulik Josef Gastwirth, sämmtlich in Mottwitz, Schulze Hugo Fortsverwalter, Dreßler Josef Häusler, Moß Valentin Bauer, Siedlaczek Franz Kretschambesitzer, sämmtlich in Centaua, Die Wirtschaftsinpector, Jureklo Crammel Gemeindevorsteher, Barzsch Josef Bauer, sämmtlich in Warmuntowitz, Polegezel Karl Förster, Katsch Friedrich Häusler, Eichen Johann Kretschambesitzer, sämmtlich in Baljarowitz, Pallus Johann Bauer, Beszelorz Martin Gemeindevorsteher, beide in Rogowischütz.

Ortspolizeibezirk Schloß Ujei. Knaps Gutspächter in Jarischau, Bauer Oskar Wirthschaftsinspector, Matuschek Johann Gemeindevorsteher, beide in Kaltwasser, Kunisch Oswald Wirthschaftsinspector in Ferdinandsdorf, Wienkel Paul Gemeindevorsteher in Alt-Ujei, Heger Advierförster, Matuschek Peter Gemeindevorsteher, beide in Klütichau, Koffi Andreas Gemeindevorsteher in Jarischau, Brzenzel Johann Gemeindevorsteher, Daniel Lehrer, beide in Miesdrowitz.

Ortspolizeibezirk Frei-Vogtei Leichnitz. Gohla Valentin Halbbauer, Leichczorich Martin Halbbauer, beide in Kffeniowiesch, Starukla Paul Gemeindevorsteher in Freivogtei Leichnitz, Parcksto Linzent Halbbauer in Kraßowa, Bömisch Rittergutsbesitzer, Jürguth Thomas, beide in Freivogtei Leichnitz, Sukli Johann in Kraßowa.

Ortspolizeibezirk Deschowitz. Orzechnik Paul Bauer in Deschowitz, Gach Franz Gutsbesitzer in Koswadge, Graß Bethuny = Huc Rittergutsbesitzer, Domin Johann Häusler, Danbicz Albert Bauer, sämmtlich in Deschowitz, Orzechnita Josef Bauer, Pelzig Julius Wirthschaftsinspector, beide in Koswadge.

Ortspolizeibezirk Gogolin. Madelung Viktor Rittergutsbesitzer in Sacrau, Ebner Gutsvorsteherstellvertreter in Goradze, Notter Max Gutsbesitzer, Jodschik Gemeindevorsteher, beide in Gogolin.

Ortspolizeibezirk Zyrowa. Gach Konstantin Gemeindevorsteher, Siegel Edward Wirthschaftsinspector, beide in Zyrowa, Smiatek Leopold Bauer in Jeschona, Cebulla Josef Gärtner in Dejscha, Lipka Franz Gemeindevorsteher, Stephan Rittergutsbesitzer, beide in Krempa.

Ortspolizeibezirk Otmuth. Neil Richard Rittergutsbesitzer in Chorulla, Arnold Gutspächter, Kluge Daniel Gachhausbesitzer, Kadwan Johann Fleischermeister, sämmtlich in Otmuth, Kaidzura Stanislaus Fleischermeister in Oberwitz, Marvas Franz Bauer, Häbner Emanuel Häusler, beide in Kartubitz, Cebulla Thomas Kolonist, Stasch Lorenz Kolonist, beide in Oderwanz, Barton Johann Bauer, Gabor Caspar Häusler, beide in Mallnie, Gabor Franz Fleischer in Cherruda, Büfel Valentin Wirthschafter in Emilendorf, Jadaßch Johann Ueberfahrbesitzer in Chorulla, Szodomsky Wirthschaftsinspector in Oberwitz.

Ortspolizeibezirk Groß-Stein. Richter Inspector in Groß-Stein, Sobotta Freigutsbesitzer in Schedlitz, Müller Oberrenter, Schmidt Wirthschaftsinspector, beide in Groß-Stein, Steiner Wirthschaftsinspector in Schedlitz, Kaczel Gemeindevorsteher in Rosowitz.

Ortspolizeibezirk Studendorf. Kalka Heger in Tsch-Elguth, Pollat Wirthschaftsinspector in Sucho-Danitz, Adamiec Bauer in Kroschnitz, Krewindomski Gemeindevorsteher in Studendorf, Kommander Gastwirth, Broll Förster beide in Otmuth, Steiger Wirthschaftsinspector in Studendorf, Kozil Gemeindevorsteher in Grabow, Waclawczyk Gemeindevorsteher in Njhammer-Elguth, Piechotta Müller in Kroschnitz, Pyla Gemeindevorsteher, Korzenicz Paul Kretschamberger, beide in Voitsch, Krausejak Gemeindevorsteher in Sucho-Danitz.

Ortspolizeibezirk Kadlub. Korzarski Förster in Dschiel, Janesko Förster, Bloch Michael Häusler, beide in Kadlub, Biemel Bauerbesitzer in Kosmierka, Langer Anton Fleischermeister in Barwinkefmühle, Urbanczyk Gemeindevorsteher in Dschiel, Dzziel Wirthschaftsinspector in Kosmierka, Pasternal Gemeindevorsteher, Kalka Johann Fleischer, beide in Gradiska.

Ortspolizeibezirk Schimischow. Dehernitz Wirthschaftsinspector, Viola Johann Förster, Tischbierl Gastwirth, sämmtlich in Schimischow.

Ortspolizeibezirk Kalinowitz. Tisch Wirthschaftsinspector in Kalinow, Bzjutwa Conrad Gachhausbesitzer in Kiewke, Gsner von Gronow Rittergutsbesitzer in Kalinowitz, Krieh Rittergutsbesitzer, in Nieder-Elguth.

Ortspolizeibezirk Wjhsola. Kitzchel Johann Fleischermeister in Annaberg, Dr. Götsch Rittergutsbesitzer und Sanitätsrath in Foremba, Schwarz Wirthschaftsinspector, Altaner Franz Kretschamberger, beide in Wjhsola, Bartsch Wirthschaftsinspector in Foremba, Macha Franz Bauer in Kadlubitz, Woitalla Valentin Kretschamberger in Foremba, Picha Paul Bauer in Ober-Elguth.

Vorstehendes Verzeichniß wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht.
Groß-Steinlich, den 20. Januar 1899.

Der Kreis-Ausschuß.

Bekanntmachung.

In der königlichen Gewerbe-Inspektion zu Oppeln, Ecke der Fesfel- und Hafenstraße, werden fernerhin außerhalb der Dienststunden, welche Wochentags in die Zeit von 1/2 bis 1/2 Uhr Vormittags und von 3 bis 1/2 Uhr Nachmittags fallen auch **Sprechstunden am Sonntag von 11 bis 12 Uhr Vormittags und am Donnerstag von 1/2 bis 8 Uhr Abends** abgehalten werden, um den sonst während der Amtsstunden am Kommen verhinderten Arbeitgebern, Arbeitern und sonst interessirten Personen Gelegenheit zu geben, sich Rath und Auskunft in allen, den Wirkungskreis der Gewerbebeamten umfassenden Angelegenheiten, einzubringen; vornehmlich also, wenn es sich handelt um Genehmigungsnachsuchung für genehmigungspflichtige Anlagen, Dampfeselangelegenheiten, Angelegenheiten betreffend die Sonntagsruhe (mit Ausnahme der Sonntagsruhe im Handelsgewerbe), Schutz der Arbeiter vor Gefahren, Beschäftigung von Arbeiterinnen und jugendlichen Arbeitern, Arbeitsordnungen, Arbeitsbücher und Zeugnisse, vorchriftswidrige Lohnzahlungen und andere Angelegenheiten, welche unter die §§ 16, 24, 105a — 105h, 107 — 113, 115 — 119a, 120a — 120e, 134a — 134h, 135 — 139a der Reichs-Gewerbe-Ordnung fallen. Auswärts Wohnenden werden die Beamten auf Befragen brieflich oder bei Gelegenheit von Dienstreisen mündlich gern die gewünschte Auskunft ertheilen.

Oppeln, den 15. Januar 1899.

Der königliche Gewerbeinspektor. gez. Bad.

Beilage

zu Stück 4 des Groß-Streblicher Kreisblatts

vom 25. Januar 1899.

Marktpreise.

In der Stadt	Preis.	pro 100 Kilogramm.										per 600 kg Stroh	per 1 kg Butter	per Eshol Tier
		Weizen	Koggen	Gerste	Hafcr	Erbsen	Erbsen- bohnen	Linjen	Kartoffeln	Heu				
		R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.	R. Pf.			
Groß-Streblich, am 11. Januar 1899	Höfster	16 —	14 50	14 75	12 50	17 —	18 50	26 —	3 60	5 50	24 —	2 20	3 20	
	Niedrigerer	14 25	13 —	12 80	11 60	15 50	17 —	23 —	3 40	5 —	21 —	2 10	3 —	
Ujeß, am 20. Januar 1899	Höfster	16 —	14 50	14 75	12 50	—	—	—	3 60	5 50	24 —	2 20	3 20	
	Niedrigerer	14 25	13 —	12 80	11 50	—	—	—	3 40	5 —	21 —	2 10	3 —	
Seßnig, am 17. Januar 1899	Höfster	18 —	14 —	15 —	12 —	16 —	18 —	—	2 20	5 —	16 —	2 60	3 20	
	Niedrigerer	15 50	13 50	14 —	11 50	15 —	17 —	—	2 —	4 50	15 —	2 40	3 —	

Anzeiger.

In unieren Steinbrüchen zu Goradze werden noch eine Anzahl Steinbrucharbeiter angestellt.

Goradzer Kaltwerke
H. Graf Haugwitz
zu Goradze-Gogolin.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag, den 26. Januar cr. Nachmittags 1 Uhr werde ich vor dem Gasthause des Herrn *Mataka* in Niedersowisch bei Ujeß

Stroh, Kartoffeln, Gänse, einen Arbeitswagen mit Raffen, eine Decimalwaage, 1 Schrank, 1 Tisch, 1 Siedemaschine, 1 Wäschmangel u. gegen Baarzahlung öffentlich versteigern
Pilarsky, Gerichtsvollzieher
in Groß-Streblich.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 31. Januar d. J.
Vormittags 10 1/2 Uhr

werde ich vor dem Gasthause in Bossowska ein Baneelesopho, einen Kleiderschrank, ein Schränkchen, ein großes Füchsz, ein Fisch- und zwei Strebkreuzen, Tisch, Kinderwagen, eine Kinderobel-Garnitur pp.
gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Pilarski,

Gerichtsvollzieher in Groß-Streblich.

Bekanntmachung.

Die Hebestellen auf den hiesigen Kreisganjeen
a. Kriesterädler—Schierakowich bei Kriesterädler mit 1 Hebestegung für 1 Meile.
b. Lott—Kudynitz bei Niemielsch mit der Hebestegung für 1 Meile
sollen vom 1. April 1899 ab auf ein Jahr im Bietungsverfahren anderweit verpachtet werden.

Zu diesem Zwecke ist ein Bietungstermin auf
Dienstag, den 7. Februar 1899, Vormittags 11 Uhr
im Sitzungszimmer des Kreis-Ausschusses hierelbst anberaumt, zu welchem Pachtlustige eingeladen werden.

Der Bieter hat eine Bietungssumme von 75 Mark und der Pächter hat eine Kautions in Höhe des vierten Theils der Pachtsumme zu erlegen.

Die Pachtbedingungen können während der Amtsstunden im Kreis-Ausschuss-Bureau eingesehen werden.

Slowig, den 11. Januar 1899.

Ramens des Kreis-Ausschusses.
Der Vorsitzende, gez. Schröter.

Tagegelder - Kassen - Verein für Geschworene für den Schwurgerichtsbezirk des Königl. Landgerichts Oppeln.

Jahresabschluss pro 1898.

Einnahme.

Kassenbestand pro 1897 . . . 932,80
Eintrittsgelder und Beiträge . . . 630,—
Zinsen . . . 23,16

Summa: 1585,96

Ausgabe.

Gesahlte Diäten . . . 742,50
Geschäftsunkosten . . . 54,93
Remuneration . . . 18,90
Kassenbestand . . . 769,63

Summa: 1585,96

Der Tagegelderlag ist auch für 1899 auf 4,50 Mk. festgelegt mit der Maßgabe, daß auch die Sonnt- und Feiertage, die innerhalb einer Schwurgerichtsperiode fallen veranlet werden. Die Beiträge pro 1899 mit 8 Mk. müssen bei Verlust der Mitgliedschaft bis Ende d. M. beglichen werden. Diese, sowie Anmeldungen neu Beitretender sind an den Kassensührer Herrn C. Slowig hier zu richten.

Roienberg, den 16. Januar 1899.

Der Vorstand.

Walter, Jarzschke, Slowig, Gredsch, Ogorel.

Doppelt - Elastische Stahlfeder

ist die beste Feder für Comtoire und Bureaus.

Zu haben in allen Papierhandlungen, in Groß-Streblich bei *G. Hubner*.

Krieger-Kreuz-Verein!

Gross-Strehlitz.

Sonnabend, den 28. Januar
im Saale des Mücke'schen Hotels

Wohltätigkeits- Vorstellung

zum Besten der Kriegerwaisenhäuser.

Programm:

1.

„An's Vaterland an's theure
schließ' Dich an“

Geleitet von 1. Aufz. v. Dr. Hermann Zahn.

2.

Die erste Musikprobe der
Groß-Vorwerker Badeanstalts-
Kapelle.

3.

„Aufsicht in Afrika.“

Rollé mit Gesang in einem Akt von
Emil Hildebrand.

Anfang Abends 8 Uhr.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Eintrittspreise: Meisener Platz 70 Pf.,
Droger Platz 50 Pf., Vorverkauf
bei Herrn Hrn. Freyhöfer.

Der Wohlthätigkeit werden keine
Schranken gesetzt.

In zahlreichen Besuchen sind erbeten
Der Vorstand.

Lotterie - Loose

der 2. Klasse sind einguldrn.

Kempsky sen.

Königlicher Lotterie-Einnehmer.

Ein Anzahl

Steinbrucharbeiter,

darunter geübte Arbeiter, fin-
den dankende Beschäftigung
bei den

Oppelner Portland-Cement-
Fabriken vorm.

F. W. Grundmann zu Oppeln.

Theater in Groß-Strehlitz.

(Werners Brauerei.)

Gastspiel des Schau- und Lustspiel-Ensembles

Direktion: Louis Samst,

f. H. Direktor der Stadttheater zu Frankfurt a. D., Mathenow, Küstrin, Neusalz a. D.,
Eisenthater zu Striegau, der Kur- u. Badetheater zu Jllnsberg
und Charlottenbrunn in Estl.

Einem hochgeehrten Publikum von Groß-Strehlitz und Umgegend die
ergebene Anzeige, daß ich mit meinem gutorganisirten Schau- und
Lustspiel-Ensemble entresse, um einen Cyclus von Gastvorstellungen zu eröffnen. Da
ich Alles anbietet werde, um durch musterartige Vorführung der neueren feineren
Lustspiele sowie der besten Schauspiele, Volksstücke und Gesangspossen mir die Gunst
und das Wohlwollen des geschätzten Publikums zu erringen, bitte ich mein Kunst-
institut mit gutem zahlreichem Besuch beehren zu wollen.

Eröffnungsvorstellung Freitag, den 3. Februar cr.

Die berühmte Frau.

Novitäten-Lustspiel in 3 Akten von Schönbach und Kadelburg.

Preise der Plätze:

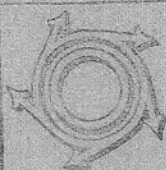
Numerier 1, 25 Mk., 1. Platz 1 Mk., 2. Platz 60 Pf., Gallerie 30 Pf.
Schülerbillets 40 Pf.

Vorverkauf in der Papierhandlung von G. Hübner:

Numerier 1 Mark, 1. Platz 75 Pf., 2. Platz 50 Pf. Sonntags von Nachmittags
2 Uhr ab in Hankes Conditorei.

Hochachtungsvoll

Louis Samst, Direktor.



Nur die Marke „Pfeilring“
gibt Gewähr für die Reinheit der

Larolin-Toilette-Cream-Lanolin

Man verlange nur

„Pfeilring“ Lanolin-Cream
und weise Nachahmungen zurück.

In den Apotheken und Drogerien käuflich in Dosen
à 10, 20 & 60 Pfg., in Tuben à 40 & 80 Pfg.

Kotillonorden, Stützen,
Luftschlangen, Knallbonbons,
Beckkappen und Becklieder

in großer Auswahl zu haben in

G. Hübner's

Papierhandlung.

Redaction: Für den amtlichen Theil Königl. Kreis-Sekretair Fleischer, für den Inverantwortlichen G. Hübner
Druck und Verlag von Georg Hübner in Groß-Strehlitz.